



## PRESSEINFORMATION

### Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr mit neuer Mitgliederzeitschrift **momentum**

**momentum** will Impulse für ein gesundes Leben geben. Selbstheilung ist Schwerpunkt des ersten Heftes

Heidelberg, 16.03.2016

Mit ihrer neuen Mitgliederzeitschrift **momentum – gesund leben bei Krebs** will die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK) noch stärker Gewicht auf die Salutogenese legen. „Gesundheit ist dabei kein Zustand, sondern eine Richtung in die Menschen sich bewegen“, sagt Dr. med. György Irmey, Ärztlicher Direktor der GfBK. Sinnvolle Etappenziele seien mehr Lebensqualität, ein mehr entspannter Umgang mit der Erkrankung Krebs und eine ausgewogene seelische Balance. **momentum** will wissenschaftliche und spirituelle Anregungen geben, wie Patienten ihren Weg meistern können.

„Mit **momentum** wollen wir zum Innehalten aufrufen“, so Dr. Irmey weiter. Oft werde bei der Diagnose Krebs ein Angst getriebener Aktionismus praktiziert. Und Angst ist natürlich kein guter Ratgeber. Innehalten bedeute, sich zu besinnen und mit innerer Überzeugung die individuell stimmigen Schritte einzuleiten. Programmatisch passend ist Selbstheilung der Schwerpunkt ersten Ausgabe. Prof. Dr. Dr. Harald Walach beschreibt im Leitartikel Selbstheilung als Denkmodell, das den Organismus als aktives, eigenständiges System betrachtet. „Unser Organismus ist in der Lage, alle Prozesse bereit zu stellen, die er braucht, um sich gesund zu erhalten und um zu genesen, wenn er krank geworden ist“, schreibt der Professor für Forschungsmethodik komplementärer Medizin und Heilkunde in Frankfurt/Oder. Therapeutische Interventionen sollten das Ziel haben, diese Fähigkeiten zu fördern.

Neben einer guten medizinischen Versorgung mit Augenmaß steht die Gesundheitsbildung im inhaltlichen Fokus der Zeitschrift. Zahlreiche ehemals an Krebserkrankte geben mit sehr persönlichen, bewegenden Heilungsberichten anderen Betroffenen Mut und Hoffnung. Ferner schreiben Mediziner, Gesundheitswissenschaftler, Psychologen sowie Sozial- und Geisteswissenschaftler regelmäßig in **momentum**. Wie die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr selbst ist die Zeitschrift unabhängig von medizinischen, sozialen oder politischen Richtungen.

**Fortsetzung...**

## **Presseinformation**

Mit dem Verlag Systemische Medizin habe die GfBK einen Kooperationspartner gefunden, der die Ziele der Gesellschaft inhaltlich mitträgt, so Irney weiter. Die Mitgliederzeitschrift erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 10.000 Exemplaren.

## **Pressekontakt**

Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK)

Rainer Lange, Pressereferent

06221 - 433-2108

presse@biokrebs.de

---

Die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK) ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein, der seit 34 Jahren Krebspatienten, Angehörige und Therapeuten unterstützt. Mit über 12.000 Mitgliedern und Förderern ist sie die größte Beratungsorganisation für ganzheitliche Medizin gegen Krebs im deutschsprachigen Raum.

Die GfBK setzt sich ein für eine individuelle, menschliche Krebstherapie, in der naturheilkundliche Methoden besonders berücksichtigt werden. Die Gesellschaft berät kostenfrei und unabhängig über bewährte biologische Therapieverfahren. Die Arbeit wird ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und private Spenden finanziert. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) hat der GfBK das Spendensiegel zuerkannt.